

# Bogenschützen versinken im Matsch

Aniela Michalik trotz widrigem Wetter und wird Landesmeisterin der Altersklasse U 17

**Sauerlach** – Als überaus treffsicher haben sich die Sauerlacher Bogenschützen bei zwei Meisterschaften erwiesen. Und dies bei völlig konträren Verhältnissen in puncto Witterung.

Strahlender Sonnenschein herrschte in Wyhl am Kaiserstuhl, wo die internationale Deutsche Meisterschaft Feld und Jagd des Deutschen Feldbogenverbandes stattfand. Im Teilnehmerfeld mit mehr als 260 Schützen galt es, Nerven zu bewahren und bei den über drei Tage andauernden Wettkampf eine konstante Leistung zu zeigen. Eine Schwierigkeit lag darin, dass im Wald bei ständig wechselnden Lichtverhältnissen geschossen wurde. In den beiden Parcours mit je 28 Scheiben, aufgebaut in den Rheinauen zwischen Breisgau und Elsass, kam bei nach dem letzten Pfeilschuss der Sauer-



**Strahlende Gesichter trotz Matschwetter** bei den Landesmeisterschaften Feld/Wald: die Bogenschützen (v.l.) Kajetan Michalik, Aniela Michalik, Stefan Harabacz und Günter Copien.

lacher Bogenschütze Werner Gschrei mit 1577 Ringen auf ein hervorragendes Ergebnis – er erreichte Platz drei und strahlte wie die Sonne.

Regenwetter und knöcheltiefer Matsch bildeten dagegen die Begleitumstände bei

den Landesmeisterschaft Feld/Wald des Bogensportverbandes Bayern in Weilheim statt. Alle vier Sauerlacher Bogenschützen kehrten mit Medaillen und Urkunden zurück nach Hause: Den Sieg sicherte sich Aniela Michalik



**Platz drei auf internationaler Ebene** belegte Werner Gschrei.

FOTOS (2): PRIVAT

(U 17), Zweiter wurde Kajetan Michalik (Ü 65), jeweils auf Rang drei kamen Günter Copien (Ü 65) und Stefan Harabacz (Ü 60).

mbe

**Weitere Infos**  
[www.bogen-sbs.de](http://www.bogen-sbs.de)